

DER PEPPI

NEWSLETTER

PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHE HOCHSCHULE BRIXEN



AUSGABE 4 - 2021 | SEPTEMBER - OKTOBER

OKTOBER 2021

Oktober Prüfungen Herbst-Session
01.10.2021 Einführungstag für die neuen Studierenden
04.10.2021 Vorlesungsbeginn
04.10.2021 Eröffnungsgottesdienst (11:30 Uhr)
21.10.2021 Sitzung des Professorenkollegiums
23.10.2021 II. Diplomprüfung

NOVEMBER 2021

01.11.2021 Allerheiligen – vorlesungsfrei
02.11.2021 Allerseelen – vorlesungsfrei
08.11.2021-
14.11.2021 Studien- und Exerzitienwoche – vorlesungsfrei
18.11.2021 Sitzung des Hochschulkollegiums
22.11.2021 Studierendenversammlung
29.11.2021 Offene Gesprächsrunde mit Bischof Dr. Ivo Muser

AUFTAKT

zum Semesterbeginn von Dekan Prof. Dr. Alexander Notdurfter
Liebe Professorinnen und Professoren, Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

„Se vogliamo che tutto rimanga come è, bisogna che tutto cambi“ meint Tancredi im berühmten Roman „Il Gattopardo“ von Giuseppe Tomasi di Lampedusa. Eine starke Aussage, selten ganz, öfter in etwa zutreffend! Ansatzweise gilt sie auch für das neue Studienjahr: Um bei den Lehrveranstaltungen in gewohnter Form dabei sein zu können, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern und mittagzuessen – gern lade ich dazu ein! –, müssen Lehrende und Studierende sich auf Neues



einstellen, sprich beim Betreten des Hauses ihren Grünen Pass oder einen gültigen Test vorweisen.

Auch sonst bringt 2021/2022 Neuigkeiten mit sich: Die Seminaristen aus Tansania und Indien beginnen mit ihrem Studium; dazu kommen neue Studierende im ersten Semester und im Freisemester. Und wenn alles nach Plan läuft, wird die vor Kurzem eingerichtete Cusanus-Profsur besetzt und eine Stelle für empirische Religions- und Werteforschung ausgeschrieben. Es bewegt sich also einiges. Wir dürfen darum gespannt sein, was sich an der Hochschule tut und noch tun wird!

Ich wünsche uns, dass wir mit Gottes Hilfe gut in und durch das neue Studienjahr kommen und grüße alle recht herzlich,
Alexander Notdurfter | Dekan

AUSGEBUCHT!

Theologie & Philosophie im Kontext

Die Vorlesungsreihe "Theologie & Philosophie im Kontext" widmet sich heuer dem Thema "Himmel – Hölle – Fegfeuer". Interessierte können sich zu den jeweiligen Vorträgen einzeln oder zur Veranstaltungsreihe anmelden. Erstmals findet "Theologie & Philosophie im Kontext" in Zusammenarbeit mit der Katholischen Frauenbewegung, der Katholischen Männerbewegung und dem Südtiroler Künstlerbund statt.

Für wenige Restplätze können Sie sich gerne im Dekanat der Hochschule melden:

Annimi De Monte Oberrauch

0472 271 120

sekretariat@pthsta.it

www.hochschulebrixen.it

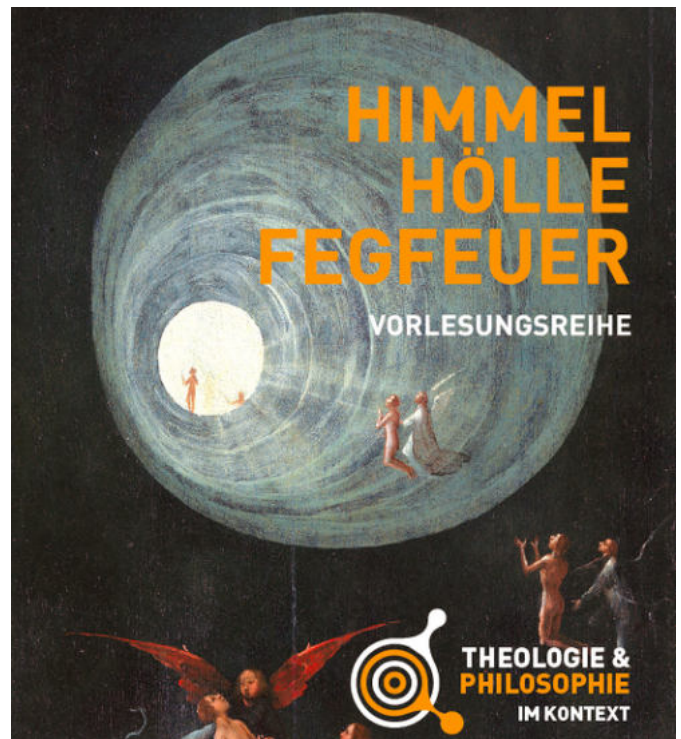


Flyer Himmel-Hölle-Fegfeuer

Faltblatt TPK - Himmel-Hölle-Fegfeuer 2

Adobe Acrobat Dokument [6.0 MB]

Download



Prof. Dr. P. Ewald Volgger OT wird 60

Am kommenden 6. Oktober feiert unser Professor für Liturgiewissenschaft und Sakramententheologie seinen Geburtstag. Ihm zu Ehren veranstaltet die Katholische Privatuniversität Linz am 8. und 9. Oktober 2021 eine Fachtagung: „...und Christus wird dein Licht sein.“ (Eph 5,14). Taufberufung als dialogisches Christus-Geschehen“.



Auch wir gratulieren Prof. Dr. P. Ewald Volgger OT aufs Herzlichste. Mit den Glückwünschen verbinden wir unseren Dank für die lange und sehr gute Zusammenarbeit im Rahmen der akademischen Studiengänge und der Brixner Theologischen Kurse.

Ad multos annos!

JUGENDUNI AN DER PTH

Fragen, diskutieren, glauben: Mittelschülerinnen und -schüler ringen gemeinsam um Themen des Glaubens an der Hochschule Brixen

Rund 150 Schülerinnen und -schüler unterschiedlicher Mittelschulen aus Südtirol sind am Mittwoch, 29.09.2021, Vormittag in der Brixner Hochschule eingetroffen, um gemeinsam Themen des Glaubens zu diskutieren. Gleichzeitig hatten sie die Möglichkeit, in das Hochschulleben hineinzuschnuppern. Konkret wurde eine Reihe von Workshops abgehalten, die von Theologinnen und Theologen, Philosophen und theologisch Versierten geleitet wurden und in denen die Teilnehmer*innen die Möglichkeit hatten, sich auf vielfältige Weise einzubringen.

Zu den Workshopleitern*innen gehörten der Moralthologe Prof. Martin Lintner sowie die Neutestamentlerin Prof. Maria Theresia Ploner. Die Workshops drehten sich um Fragen wie z. B. Leben nach dem Tod (Himmel, Hölle, Fegefeuer), Gottesbilder (Faszination Gott – im Christentum und anderen Religionen), Auferstehung der Tiere (Miss you – kommt mein Haustier auch in den Himmel?), ein gendertransversaler Blick auf das Neue Testament (So wie du ist – Bibel und Gott que(e)r gedacht) und vieles mehr.

Die Veranstaltung war eine Zusammenarbeit des Jugenddienst Brixen, Jugenddienst Unteres Eisacktal, Jugenddienst Unteres Pustertal, Jugenddienst Wipptal, der Cusanus-Akademie und der Philosophisch-Theologischen Hochschule Brixen.



TIEFROT: GLAUBE – WEIN – BIBEL

2. Brixner Theologisches Sommergespräch

Am Freitag, 27. August hat an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Brixen das Sommergespräch 2021 mit dem Thema „Tiefrot: Glaube – Wein – Bibel“ stattgefunden. Den Auftakt der Veranstaltung bildete ein Gottesdienst gemeinsam mit Prof. Ulrich Fistill. Daraufhin hat Prof. Paul Renner im Garten der Hochschule einen lebendigen kulturgeschichtlichen Impulsvortrag zum Thema die Bibel und der Wein gehalten, wobei er verschiedene Bezüge zu den heiligen Schriften der Juden und des Islam herstellte. Eine Weinverkostung unter der Führung von Elias Holzer von der Kellerei Neustift folgte auf den Vortrag und leitete den letzten Teil des Abends ein, der aus einem gemeinsamen Abendessen mit Livemusik unter freiem Himmel bestand. Unter Wahrung der geltenden Sicherheitsmaßnahmen trafen etwas mehr als 50 Studierende, Professoren sowie Freunde der Hochschule zusammen, um in dieser informativen und lockeren Veranstaltung den Sommer ausklingen zu lassen.



„GEMEINSAM GEGEN GEWALT AN FRAUEN“

„Frauenhausdienst“ Brixen und „Katholische Frauenbewegung“ zu Besuch beim wissenschaftlichen Beirat des Instituts „De Pace Fidei“

Bereits bei seiner ersten Zusammenkunft mit den neuen Mitgliedern Mara Alaimo, Judith Hafner und Luigi Spagnolli im Herbst beschloss der Beirat des Instituts für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung Aspekte der „Geschlechtergerechtigkeit“ mit in den Fokus rücken zu wollen. Deshalb lud man vor kurzem mit Barbara Wielander und Katrin Gottardi zwei Gäste vom „Frauenhausdienst Brixen“ ein sowie die Vorsitzende der „Katholischen Frauenbewegung“, Irene Vieider und deren Mitarbeiterin Christine Vieider.

[Weiterlesen](#)



AUSSCHREIBUNG

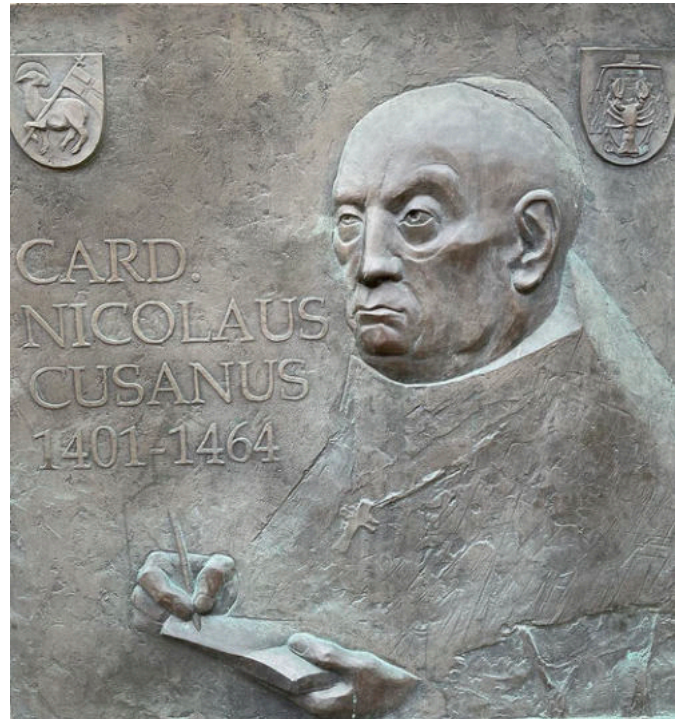
Cusanus-Professur 2022-2023

Aufgaben

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber lehrt und forscht an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Brixen vor allem in den Fächern: Metaphysik, Erkenntnistheorie, Philosophische Anthropologie, Sprach- und Religionsphilosophie. Die Lehre umfasst damit systematische Kernfächer der Philosophie in den Pflicht- und

Wahlmodulen der theologischen und philosophischen Studienrichtungen der Hochschule. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll an den Lehr- und Forschungsschwerpunkten der Hochschule mitwirken. Dazu zählen der in Planung befindliche Universitätslehrgang „Angewandte Ethik“ und die empirische Religions- und Werteforschung.

Weitere Informationen



RESTAURIERUNGSARBEITEN IN VOLLEM GANGE

Bibliothek der PTH-Brixen

Die Bibliothek der Philosophisch-Theologischen Hochschule hat nicht nur die stete Erweiterung des Bestandes zur Aufgabe, sondern kümmert sich auch um die Restaurierung wertvoller alter Bestände. Aufgrund von Beiträgen des Südtiroler Landesarchivs können so wertvolle, beschädigte Exemplare restauriert werden. Der Girlaner Restaurator Al Shami Abdulwahid haucht so – aufgrund jahrzehntelanger Erfahrung – den Büchern neues Leben ein.



Hier eine Bibel aus dem Jahr 1550, die derzeit in Girlan restauriert wird.

ANKÄUFE & BÜCHERPAKETE

Bibliothek der Philosophisch-Theologischen Hochschule

Die Bibliothek der PTH ist stets darum bemüht, Neuerscheinungen anzukaufen und so den Lehrenden und Studierenden aber auch zahlreichen theologisch interessierten Leser*innen eine breite Palette an wissenschaftlichen Werken zur Verfügung zu stellen. Die neu angekauften Bücher liegen immer im Eingangsbereich der Bibliothek auf. Gerne stellt das Bibliotheksteam auch thematische Bücherpakete zusammen, die für den Religionsunterricht, aber auch für Katechese und Fortbildungen ausgeliehen werden können.

[Zur Bibliothek](#)

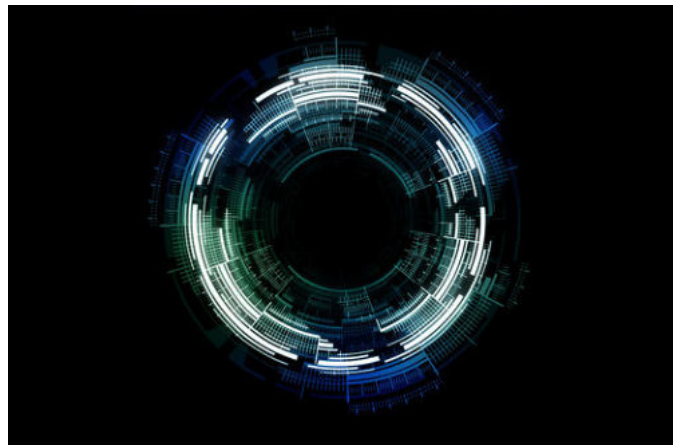


GEGENWART & WIRKSAMKEIT DER KIRCHE IM CYBERSPACE

Dogmatische Vorüberlegungen von Prof. Dr. Christoph J. Amor

Der digital turn geht an der katholischen Kirche nicht spurlos vorüber. Über Möglichkeit und Sinnhaftigkeit virtueller Sakramente wird momentan lebhaft diskutiert. Der Beitrag befasst sich unter dogmatischer Rücksicht mit zwei Problemen, die der aktuellen Debatte vorgelagert sind: Kann die Kirche ihrem Wesen und ihrem Auftrag auch im Internet treu bleiben? Ist Gnadenvermittlung im virtuellen Raum denkbar?

erschienen in: **Heiliger Dienst 75 (2021) 147-154.**



SCHULD & VERSÖHNUNG IN BUSSFEIERN

Artikel von Prof. Dr. Ewald Volgger OT

Liturgie vertieft in der Vielfalt der Formen grundsätzlich die Christusbeziehung der Gläubigen und eröffnet so als geistliches Exerzitium Neuorientierung und Impulse zu Umkehr und Vergebung. In spezifischer Weise gilt dies für die sogenannten Bußfeiern, die als wirksame Vergebung der Sünden erfahren werden können. Der

Beitrag zeigt die Bedeutung dieser Feiern und erschließt Grundgestalt und Einzelelemente.



Schuld und Versöhnung in Bußfeiern

2021-05 Volgger_Bußfeiern_HID_75.2021.pd
Adobe Acrobat Dokument [180.3 KB]

Download

Sehnsucht nach versöhntem Leben

WER MACHT WAS IM GOTTESDIENST?

Neuerscheinung von Liborius Olaf Lumma

Dieses Buch erklärt anschaulich, was Menschen in katholischen Gottesdiensten tun: in gemeinschaftlicher Versammlung, aber in unterschiedlichen Rollen. Der Bogen spannt sich von der versammelten Gemeinde über die Weiheämter (Bischof, Presbyter, Diakon) und Laienämter (Lektorin/Lektor, Kantor/Kantorin, Organistin/Organist, Kommunionhelfer/-helferin, Ministrantin/Ministrant u. a.) zu den verschiedenen Diensten und Funktionen (Vorsteherdienst, Predigtendienst, Vorbereitungsdienst u. a.). Alle Rollen werden verständlich und praxisnah erklärt. Dabei verbindet der Autor (liturgie-)theologisch Grundsätzliches mit klaren Handreichungen für die Praxis und zeigt, wie alle diese Rollen aufeinander und auf die Liturgie und das Christentum insgesamt bezogen sind.

Zur Verlagsseite



Folgen Sie uns auf Facebook

Es freut uns sehr, euch auf diesem Weg auf den Newsletter unserer Hochschule aufmerksam zu machen...

October 1, 2021



PTH Brixen



Die Bibliothek der PTH ist stets darum bemüht, Neuerscheinungen anzukaufen und so den Lehrenden u...

September 28, 2021

KONTAKT

Philosophisch-Theologische Hochschule
Brixen
Seminarplatz 4
I - 39042 Brixen
sekretariat@pthsta.it

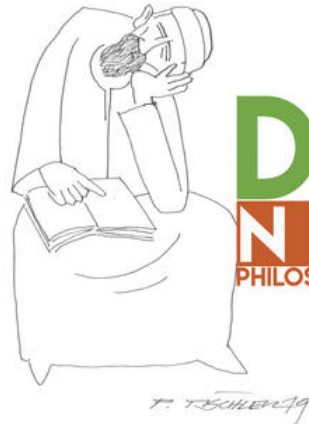
www.hochschulebrixen.it

[Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Cookie-Richtlinie](#) | [Sitemap](#)

[Anmelden](#)



Diese Webseite wurde mit Jimdo erstellt! Jetzt kostenlos registrieren auf <https://de.jimdo.com>



DER PEPPI

NEWSLETTER

PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHE HOCHSCHULE BRIXEN



GEMEINSAM GEGEN GEWALT AN FRAUEN

„Frauenhausdienst“ Brixen und „Katholische Frauenbewegung“ zu Besuch beim wissenschaftlichen Beirat des Instituts „De Pace Fidei“

Bereits bei seiner ersten Zusammenkunft mit den neuen Mitgliedern Mara Alaimo, Judith Hafner und Luigi Spagnoli im Herbst beschloss der Beirat des Instituts für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung Aspekte der „Geschlechtergerechtigkeit“ mit in den Fokus rücken zu wollen. Deshalb lud man vor kurzem mit Barbara Wielander und Katrin Gottardi zwei Gäste vom „Frauenhausdienst Brixen“ ein sowie die Vorsitzende der „Katholischen Frauenbewegung“, Irene Vieider und deren Mitarbeiterin Christine Vieider.

Vielfach hörte und las man in den vergangenen Monaten von einer drastischen Zunahme von weiblicher Benachteiligung in familiärer und beruflicher Hinsicht, von Gewalttaten an Frauen und von den sogenannten „Femiziden“. Allerdings bleibt wohl offen, ob die derzeit medial größere Aufmerksamkeit für die Thematik in Zeiten von Corona auch danach noch anhalten wird. „Als Gesellschaft und Kirche dürfen wir es aber nicht zulassen, dass solche traurigen und beschämenden Vorfälle auch in unserem Umfeld immer wieder passieren“, so der Direktor des Institutes, Paul Renner. Allerdings handelt es sich um eine komplexe Problematik mit nicht selten versteckten Formen von Unterdrückung und Macht. Tiefere Einblicke haben dabei die in einem Südtiroler „Frauenhaus“ tätigen Sozialarbeiter/innen, die einheimische Frauen und jene mit Migrationshintergrund gleichermaßen betreuen. Ihre Arbeit entspricht häufig einer „Erste-Hilfe-Funktion“, wobei viele der später begleiteten Frauen schon eine längere Leidensgeschichte hinter sich haben. Neben individuellen Ursachen sind es oftmals religiös-kulturell geprägte Hintergründe patriarchal dominierter Traditionen. Oftmals werden sämtliche sozialen Kontakte unterbunden, bis hin im Extremfall, wo es auch vorkommt, dass Frauen geradezu weggesperrt werden und somit keine Möglichkeit der sozialen Beteiligung haben, wie alle Eingeladenen zu berichten wissen. Bei „einheimischen“ betroffenen Frauen ist oft von „Schuldgefühlen“ die Rede, wenn sie sich nicht traditionellen Rollenbildern fügen oder männliche Bevormundung in den Familien anprangerten.

Glücklicherweise existieren in Südtirol positive Präventions- und Unterstützungsinitiativen zum Schutz von Frauen mit dem Ziel echter Geschlechtergerechtigkeit, vor allem mittels sensibilisierender Bildung. Genau hier möchte auch das „De Pace Fidei“ zusammen mit dem „Frauenhausdienst“, der „Katholischen Frauenbewegung“ und der „Katholischen Männerbewegung“ ansetzen, weshalb eine im Anschluss an das Treffen entstandene Arbeitsgruppe zur Problematik der „Gewalt an Frauen“ bereits an gemeinsamen Aktionen für die nähere Zukunft arbeitet.

KONTAKT

Philosophisch-Theologische Hochschule
Brixen
Seminarplatz 4

I - 39042 Brixen
sekretariat@pthsta.it

www.hochschulebrixen.it

[Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Cookie-Richtlinie](#) | [Sitemap](#)

[Anmelden](#)



Diese Webseite wurde mit Jimdo erstellt! Jetzt kostenlos registrieren auf <https://de.jimdo.com>